



Cancan-Szene aus der neuen Revue des „Casino de Paris“

geheimnisvolles Schmunzeln über ihr Gesicht. Sie zogen aus der Tasche das Programm der „Moulin rouge“ oder des „Tabarin“, sie entnahmen ihren umfangreichen Westentaschen kleine, viele Blättchen enthaltende Hefte, die man an einer Ecke schnell abblättern konnte und die damals das Kino ersetzten. „Der Floh der Cancantänzerin“ oder so ähnlich lauteten die damals höchst verfänglichen Titel und brachten Aufnahmen von den Frou Frou-umwogten, spitzen-raschelnden verwegenen Tänzerinnen, die das Entzücken und die Sensation der Herrenwelt von 1900